

MITTEILUNGSBLATT

für die Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz

www.vg-kallmuenz.de

Mitgliedsgemeinden:

Gemeinde Duggendorf

www.duggendorf.de



Markt Kallmünz

www.kallmuenz.de



Gemeinde Holzheim a. Forst

www.holzheim-a-forst.de



Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz, Keltenweg 1, 93183 Kallmünz · Telefon (09473) 9401-0
Telefax (09473) 9401-19
e-mail: poststelle@vg-kallmuenz.de

Öffnungszeiten: vormittags Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00–12.00 Uhr
nachmittags Dienstag von 13.30–17.00 Uhr, Donnerstag von 13.30–18.00 Uhr
ab sofort **Mittwoch ganztägig geschlossen**

Bitte um Beachtung: Am Mittwoch ist die Verwaltungsgemeinschaft ganztägig geschlossen.

Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe:

→ **Annahmeschluss jeweils 10 Minuten vor Ende der Öffnungszeit!**

Kallmünz	Duggendorf	Holzheim a. Forst
Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr	Freitag von 14.00 bis 16.30 Uhr	Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr
Freitag von 12.30 bis 16.30 Uhr	Samstag von 9.30 bis 12.00 Uhr	Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr	von Mai bis einschl. Oktober	von Mai bis einschl. September
	Dienstag von 18.00 bis 19.00 Uhr	Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr
	nur Grüngutanlieferungen	

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei Kallmünz jeden Dienstag von 16.00 bis 19.30 Uhr, Mittwochsausleihe siehe Aushang Bücherei 7.45–12.15 Uhr, Donnerstag 16.30–18.30 Uhr, Ferienzeiten nur donnerstags geöffnet.

43. Jahrgang

Februar 2022

Nr. 2

Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz

Hör- und Sprachtest für Kinder

Pädagogisch-audiologischer Sprechtag am Gesundheitsamt Regensburg

Wir nehmen uns Zeit und bieten für Kinder ab dem 3. Lebensjahr mit Auffälligkeiten in der Hör- und Sprachentwicklung kindgerechte und kostenlose Sprachtests und Hörüberprüfungen an.

Am Ende des 5. Lebensjahres kann außerdem ein Screening-Test zur Beurteilung einer möglichen Auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörung durchgeführt werden.

Nach Abschluss der Überprüfung erhalten die Eltern in einem Informationsgespräch Hinweise und Empfehlungen zum weiteren Vorgehen.

Bei Interesse können Sie sich hier am Gesundheitsamt über unsere Termine informieren und sich anmelden.

Tel.: 0941 / 4009 - 724.

Dies ist ein Angebot der Pädagogisch-audiologischen Beratungsstelle des Instituts für Hören und Sprache in Straubing (www.ifh-straubing.de) in Zusammenarbeit mit den Gesundheitsämtern Niederbayern und Oberpfalz.

Termine immer am Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Termine am: 17.02., 12.05., 21.07. 2022.

Staatliches Landratsamt, Gesundheitsamt für Stadt und Landkreis Regensburg, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg

Testangebot für Schnelltests (COVID 19) im Markt Kallmünz



Bildrechte: Robert Seebauer

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
ab Dienstag, 01.02.2022 kommt ein Testbus **immer dienstags und freitags** nach Kallmünz. Dort können sich alle Bürgerinnen und Bürger testen lassen und erhalten einen Schnelltestnachweis.

Standort:

Am Schmidwöhr beim Verwaltungsgebäude

Zeiten:

Dienstag von 14:00 bis 18:00 Uhr und
Freitag von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Realschule am Kreuzberg

Staatliche Realschule Burglengenfeld

Anmeldung für die Realschule

Schülerinnen und Schüler, die zu Beginn des Schuljahres 2022/2023 an die Realschule Burglengenfeld in die 5. Jahrgangsstufe übertreten möchten, können vom 9. Mai bis einschließlich 12. Mai 2022 von 7:30 bis 16:00 Uhr und am 13. Mai 2022 von 7:30 Uhr bis 12:00 Uhr im Sekretariat der Realschule angemeldet werden. Der Übertritt erfolgt ohne Aufnahmeverfahren, wenn im Übertrittszeugnis der Grundschule die Eignung für die Realschule oder für das Gymnasium zuerkannt wurde. Wer diese Eignung nicht bestätigt bekommen hat, kann ebenfalls angemeldet werden und muss am Probeunterricht an der Realschule teilnehmen. Der Probeunterricht findet vom 17. bis 19. Mai 2022 statt. Bei der Anmeldung sind folgende Unterlagen jeweils im Original vorzulegen: das Übertrittszeugnis und eine Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch sowie der Impfpass zur Einsicht. Das

Anmeldeformular sowie ggf. ein Fahrkartenantrag sind vorab über „Schulweg-Online“ auszufüllen und ausgedruckt bei der Anmeldung vorzulegen. Der Link findet sich auf der Homepage der Realschule Burglengenfeld. Gleichzeitig können die Schülerinnen und Schüler auch für die Nachmittagsbetreuung und zur Mittagsverpflegung angemeldet werden. In der Zeit vom 9. Mai bis 13. Mai 2022 sollen auch Schüler des Gymnasiums vorangemeldet werden, die ab September 2022 an die Realschule übertreten wollen. Schüler der 5. Klassen der Mittelschule, die den Notendurchschnitt bereits im Zwischenzeugnis erreicht haben und übertreten wollen, geben vom 9. bis 13. Mai eine Voranmeldung im Sekretariat ab. Die endgültige Anmeldung erfolgt jeweils mit dem Original-Jahreszeugnis am 1. und 2. August 2022, von 8:00 bis 15:00 Uhr.

Pressemitteilung Landkreis Regensburg;

Förderung: Sport- und Schützenvereine können jetzt ihre Anträge stellen

**Vereinspauschale jetzt beantragen –
Stichtag 01. März 2022**

Sport- und Schützenvereine aufgepasst: Die Anträge auf Gewährung der Vereinspauschale 2022 („Übungsleiterzuschüsse“) müssen bis spätestens **01. März 2022** beim Landratsamt Regensburg eingegangen sein. Verspätet abgegebene Anträge können aufgrund der gesetzlichen Ausschlussfrist nicht mehr berücksichtigt werden.

Zu richten ist der Antrag an das Landratsamt Regensburg, Sachgebiet S 12, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg. Diesem sind die gültigen Übungsleiterlizenzen im Original beizulegen.

Bei Übungsleiterlizenzen ohne Prägung, Ausdrucke der Übungsleiterlizenzen, die lediglich digital zur Verfügung stehen, oder bei Lizenzaufteilung ist die zusätzliche Abgabe des Formulars „Erklärung zur Einreichung von Lizenzen“ (Version 2022) zwingend erforderlich.

Für die Landkreisförderung muss kein gesonderter Antrag gestellt werden. Grundlagen dieser Förderung bilden die Mitgliedermeldungen der jeweiligen Verbände und die bei der staatlichen Förderung berücksichtigten Übungsleiterlizenzen.

Die Formulare und weitere Informationen sind auf der Landkreis-Homepage abrufbar unter www.landkreis-regensburg.de, Stichwort: Sportförderung, Rubrik: Vereinspauschale des Freistaats Bayern. Ebenso sind hier die auch in diesem Jahr geltenden Corona-Ausnahmeregelungen in Bezug auf die Förderung hinterlegt.

Bei Fragen steht Frau Kronawitter, Telefon: 09 41 / 40 09-1 73, E-Mail: kommunalaufsicht@landratsamt-regensburg.de gerne zur Verfügung. Bei persönlicher Abgabe der Unterlagen ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich. Um Bearbeitungszeiten zu verkürzen, wird um Angabe einer E-Mail-Adresse in den Antragsunterlagen gebeten.

Sommerferienaktion 2022

**Vier-Tagesfahrten vom 08.08.–12.08.2022
(ohne Mittwoch, 10.08.2022)**

Betreuer gesucht !

Für Kinder aus dem Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz, sollen auch in diesem Jahr wieder die „Vier-Tagesfahrten“, für 9 bis 13-jährige Kinder durchgeführt werden.

Trotz der nicht vorhersehbaren Entwicklungen der aktuellen Situation möchten wir erst einmal an der Planung und dann ggf. Durchführung der 4-Tagesfahrten festhalten.

Um die Ferienaktion durchführen zu können, werden noch Betreuer gesucht.

Für die Durchführung der Tagesfahrten soll für je 10 bis 12 Kinder ein volljähriger Betreuer eingesetzt werden, jedoch max. fünf volljährige Betreuer je Bus, der auch beim Baden die Aufsicht übernehmen kann. Mindestens ein Betreuer muss ab der ersten Haltestelle zusteigen, um die Beaufsichtigung der Kinder zu übernehmen.

Als Betreuer sind nur Personen geeignet, die diese Aufgabe pflichtbewusst nach den Anweisungen des Jugendamtes zum Wohle der Kinder ausüben.

Jeder Betreuer erhält nach Durchführung der Aktion eine tägliche Aufwandsentschädigung von 50,00 Euro netto. Lohnausfälle der Betreuer können nicht ersetzt werden.

Als Ziele sind vorgesehen:

Freizeitpark Geiselwind

Nürnberg mit Palm-Beach

München mit Besuch des Flughafens oder der „Allianz-Arena“ oder des Tierparks

Raum Regensburg / Kelheim: Strudelrundfahrt oder Stadtbesichtigung oder Besuch des Fürstlichen Schlosses in Regensburg oder Sommerrodelbahn in Riedenburg.

Am Nachmittag jeweils Hallen- od. Freibad

Ansprechpartner:

Herr Wiedermann, Keltenweg 1, 93183 Kallmünz, Zimmer 09, Tel.: 09473-9401-22 oder Frau Igl 09473-9401-21.

Aus der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz vom 13.01.2022

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 28.01.2021

Es liegen keine bekanntzugebenden Beschlüsse vor.

Haushaltssatzung der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz für das Haushaltsjahr 2022

- a. **Genehmigung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022**
- b. **Genehmigung des Stellenplanes für das Haushaltsjahr 2022**
- c. **Aufstellung eines Finanz- und Investitionsplanes für das Haushaltsjahr 2022**

Gemeinschaftsvorsitzender Brey lässt den Vorbericht zum Haushalt 2022 von Herrn Bernhard Hübl jun. vortragen. Fragen zu den einzelnen Positionen werden den Mitgliedern der Gemeinschaftsversammlung direkt beantwortet.

Nach ausführlicher Beratung fasst die Gemeinschaftsversammlung folgende Beschlüsse:

a) Genehmigung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022

a. Die Haushaltssatzung für das Jahr 2022 wird mit Stand 30.06.2021 genehmigt. Beiliegender Entwurf der Haushaltssatzung ist Bestandteil des Beschlusses.

b) Genehmigung des Stellenplanes für das Haushaltsjahr 2022

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2022 wird mit den bestehenden Eingruppierungen aufgestellt. Sich aufgrund der ausstehenden Stellenbewertungen ergebende Veränderungen (Organisationsuntersuchung) werden im Rahmen eines Nachtragshaushaltes mit Änderung des Stellenplanes umgesetzt.

c) Aufstellung Finanz- und Investitionsplan für das Haushaltsjahr 2022

Ein Finanz- und Investitionsplan wird nicht aufgestellt.

Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2020

- a. Feststellung der Jahresrechnung 2020 – Ergebnis der Rechnungsprüfung**
- b. Entlastung zur Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2020**
- c. Genehmigung der über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben 2020**
- d. Annahme der im Haushaltsjahr 2020 eingegangenen Spenden**

Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2020

Stellvertretender Rechnungsprüfungsausschussvorsitzender Josef Mandl berichtet der Gemeinschaftsversammlung vom Verlauf der am 07.12.2021 stattgefundenen Rechnungsprüfungsausschusssitzung.

Die Niederschrift über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2020 wird durch den Rechnungsprüfungsausschussvorsitzenden verlesen.

Folgendes Rechnungsergebnis für das Haushaltsjahr 2020 soll festgestellt werden.

Die bereinigten Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes betragen 1.027.243,23 €; die bereinigten Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes belaufen sich auf 59.609,31 €. Der Stand der allgemeinen Rücklage zu Beginn des Haushaltsjahres 2020 betrug 431.197,06 €, am Ende des Haushaltsjahres 2020 konnte ein Stand in Höhe von 371.587,75 € festgestellt werden.

a) Feststellung der Jahresrechnung 2020 - Ergebnis der Rechnungsprüfung

a) Feststellung der Jahresrechnung 2020 – Ergebnis der Rechnungsprüfung

Der Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2020 wurde bekannt gegeben. Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2020 wird gem. beigefügtem Bericht zur Jahresrechnung 2020 festgestellt. Beiliegende Feststellung des Ergebnisses gem. § 79 KommHV ist Bestandteil des Beschlusses.

b) Entlastung zur Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2020

b) Entlastung zur Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2020

Die Gemeinschaftsversammlung beschließt, die Entlastung mit den jeweils festgestellten Ergebnissen für die Jahresrechnung 2020 zu erteilen.

c) Genehmigung der über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben für 2020

c) Genehmigung der über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben 2020

Über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben des Haushaltsjahres 2020 werden genehmigt. Die beiliegende Auflistung ist Bestandteil dieses Beschlusses.

d) Annahme der im Haushaltsjahr 2020 eingegangenen Spenden

Im Haushaltsjahr 2020 sind keine Spenden eingegangen.

Zweckvereinbarung Gemeinsame Datenschutzbeauftragte – Änderungen

Die Änderungen können der beigefügten E-Mail des Landratsamtes Regensburg vom 26.08.2021 entnommen werden. Ebenfalls beigefügt ist der Entwurf der neuen Zweckvereinbarung „Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter“ (voraussichtliches Inkrafttreten am 01.01.2022).

Die Gemeinschaftsversammlung stimmt dem vorliegenden Entwurf zur Änderung der Zweckvereinbarung „Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter“ (voraussichtliches Inkrafttreten am 01.01.2022) zu.

Bekanntgaben

Kosten für den Einbau der Klimaanlage

Gemeinschaftsvorsitzender Brey gibt bekannt, dass die Kosten für den Einbau der Klimaanlage bei 61.097,92 € liegen.

Ergebnis der überörtlichen Prüfung der Kasse

b) Gemeinschaftsvorsitzender Brey gibt bekannt, dass eine überörtliche Prüfung der Kasse stattgefunden hat. Es gab keine Beanstandungen. Die Kassengeschäfte werden ordnungsgemäß abgewickelt.

Pressebericht der Polizeiinspektion Regenstauf vom 09.01.2022

Kallmünz – Verkehrsunfall aufgrund Schneeglätte

Am Sonntag, 09.01.2022, gegen 04:00 Uhr befuhr ein Lkw Sattelzug die Staatsstraße von Dallackenried in Richtung Kallmünz.

Aufgrund des starken Schneefalls kam er an einer Einmündung nicht rechtzeitig zum Stehen und rutschte mit der Zugmaschine von der Fahrbahn.

Ein verständiger Abschleppdienst konnte das Gespann bergen, sodass die Fahrbahn gegen 07:00 Uhr wieder freigegeben werden konnte.

Zu Verkehrsbehinderungen kam es aufgrund des geringen Fahrzeugaufkommens nicht.

Der betroffene Lkw wurde nur leicht beschädigt. Die Polizeiinspektion Regenstauf hat die Ermittlungen zu dem Verkehrsunfall aufgenommen.



Sprechstunden des Bürgermeisters

Die Bürgermeistersprechstunde des Herrn Ersten Bürgermeisters Ulrich Brey findet wieder jeden Dienstag von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr statt, ausgenommen sind Tage, in denen eine Marktgemeinderatssitzung bzw. Bau- und Vergabeausschusssitzung stattfindet.

Sitzungstermine im Rathaus:

Marktgemeinderatssitzung:
Donnerstag, 17.02.2022
Montag, 28.02.2022

Diskussion mit Eltern vor Ort über die geplante Erlebnisstation



Bürgerbeteiligung wird großgeschrieben, wenn es um die geplante Erlebnisstation „Am Schmidwöhr“ geht. So versammelten sich über 40 interessierte Eltern um mit Ersten Bürgermeister Ulrich Brey und den Mitgliedern des Marktgemeinderates vor Ort die vorgestellte Planung zu diskutieren. Nach ca. 1 ½ Stunden konnten Bürgermeister und Marktgemeinderat viele Anregungen für die anstehende Gemeinderatssitzung mitnehmen.

Bei der Auswertung der Bürgerbefragung, bei der sich 1387 Bürger aus dem Hauptort im Alter von 18 bis 98

Jahren beteiligen konnten, gingen insgesamt 39 Rückmeldungen ein.

28 Rückmeldungen enthielten Änderungs- bzw. Verbesserungsvorschläge und Kritik. Außerdem beteiligte sich die Ortsgruppe des Bund Naturschutzes mit Anregungen. Bei 11 Rückmeldungen bestand Einverständnis mit den Planungen.

gez. Ulrich Brey
Erster Bürgermeister

Aus der Bau- und Vergabeausschusssitzung des Marktes Kallmünz vom 18.01.2022

Erweiterung der Tagesordnung: Baumpflegemaßnahmen, Alte Dinauer Str., Spittelberg, OT Fischbach und OT Schirndorf

Erster Bürgermeister Brey schlägt vor, die Tagesordnung um nachfolgenden Punkt zu erweitern:

Baumpflege- und Baumfällarbeiten, Alte Dinauer Str., Spittelberg, OT Fischbach und OT Schirndorf

Die Mitglieder des Bau- und Vergabeausschusses stimmen der Erweiterung des v.g. Tagesordnungspunktes zu.

Erweiterung der Tagesordnung: Bauantrag auf Umbau und Umnutzung eines best. Gebäudes: Umnutzung von EFH zu Küche, Gastraum und Galerie im EG, WHG und Lager im DG mit außenliegender Treppe in das DG auf dem Grundstück Alte Regensburgstraße in Kallmünz.

Erster Bürgermeister Brey schlägt vor, die Tagesordnung um diesen Punkt zu erweitern.

Die Mitglieder des Bau- und Vergabeausschusses stimmen der Erweiterung des v.g. Tagesordnungspunktes zu.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 07.09.2021

Es liegen keine bekanntzugebenden Beschlüsse vor.

Aufstellung des Bebauungsplanes der Innenentwicklung (§ 13 a BauGB) mit integriertem Grünordnungsplan „Zwischen Johann-Michael-Fischer-Straße und Dr.-Maier-Straße (WA)“; Beteiligung der Behörden, Nachbargemeinden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB bzw. § 2 Abs. 2 BauGB

Die Stadt Burglengenfeld plant, einen Bebauungsplan der Innenentwicklung „Zwischen Johann-Michael-Fischer-Straße und Dr.-Maier-Straße (WA)“ aufzustellen. Es sollen sechs Bauparzellen entstehen. Die Begründung und Satzung liegen bei.

Da Belange des Marktes Kallmünz nicht berührt werden, beschließt der Bau- und Vergabeausschuss der Aufstellung des Bebauungsplanes der Innenentwicklung (§ 13a BauGB) mit integriertem Grünordnungsplan „Zwischen Johann-Michael-Fischer-Straße und Dr.-Maier-Straße (WA)“ der Stadt Burglengenfeld zuzustimmen.

Aufstellung des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan „Strassacker II (WA)“ mit Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Burglengenfeld; Beteiligung der Behörden, Nachbargemeinden und Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB und § 2 Abs. 2 BauGB

Die Stadt Burglengenfeld plant, einen Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan „Strassacker II (WA)“ mit Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Burglengenfeld in Dietldorf aufzustellen. Die Begründung und Satzung liegen bei.

Da Belange des Marktes Kallmünz nicht berührt werden, beschließt der Bau- und Vergabeausschuss der Aufstellung des Bebauungsplanes mit integrierter Grünordnung „Strassacker II (WA)“ mit Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Burglengenfeld in Dietldorf zuzustimmen.

Bauantrag zum Anbau einer Terrassenüberdachung im Ortsteil Rohrbach

Der Bauherr beantragt die Errichtung einer Terrassenüberdachung (ca. 65 m²) der bestehenden Terrasse. Die Terrasse befindet sich außerhalb der Baugrenze. Verfahrensfreiheit (Art. 57 BayBO) ist nicht gegeben, da die Fläche über 30 m² liegt und tiefer als 3 m ist. Es ist eine Befreiung/Abweichung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Rohrbach West erforderlich.

Der Bau- und Vergabeausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB und stimmt der Befreiung/Abweichung zu.

Bauantrag zur Umnutzung eines bestehenden Nebengebäudes von Stell- und Lagerfläche zu einem Cafe, Bistro und Kiosk sowie eines Ausstellungsraumes und Neubau eines Carports und Fahrradschuppens in der Vils gasse in Kallmünz

Der Antragsteller beantragt die Nutzungsänderung mit dazugehörigen Umbau des bestehenden Nebengebäudes von Stell- und Lagerflächen auf dessen Grundstück zum Betrieb einer Gastronomie in Form eines Cafés / Bistros/Kiosks im EG und eines Ausstellungsraumes / Galerie im OG sowie die Errichtung eines Carports mit Fahrradschuppen.

Der Bau- und Vergabeausschuss des Marktes Kallmünz beschließt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB unter der Auflage zu erteilen, dass der Antragsteller im Zuge des weiteren Antragsverfahrens die erforderlichen Stellplätze gegenüber der unteren Bauaufsichtsbehörde nachweist. Ferner wird festgestellt, dass der Nachweis der erforderlichen Stellplätze **derzeit nicht** über den Markt Kallmünz erfolgen kann. Einer Befreiung von der Nachweispflicht zu den benötigten Stellplätzen seitens der GaStellV kann seitens des Marktes Kallmünz derzeit ebenfalls nicht zugestimmt werden. Weiterhin wird hinsichtlich der denkmalpflegerischen Stellungnahme im Sinne des Art. 14 BayDSchG ebenfalls das Einvernehmen erklärt.

Der Nachweis der Stellplätze mittels einer Pacht oder Grunderwerbes durch den Antragsteller beim Markt Kallmünz wird gesondert in nichtöffentlicher Sitzung beraten. Die Verwaltung wird angewiesen bis zur gegenständlichen Beratung zu prüfen, ob rechtliche Gründe für eine Verpachtung oder Verkauf der Fläche entgegenstehen. Im Falle einer Verpachtung ist eine entsprechende Grunddienstbarkeit für den Nachweis von Stellplätzen auf der genannten Fläche zu veranlassen sowie Grunddienstbarkeit zu Gunsten des Nachbarn auf Zufahrt zu seiner Garage im Falle der Veräußerung.

Die Erhaltungssatzung ist im Aufstellungsverfahren und daher noch nicht rechtskräftig.

Gemeindestraßen, Auftragsvergabe Verbindungsweg Murrenberg-Dinau

Der Vorgang ist bereits abgeschlossen, hergestellt und erledigt. Aufgrund einer damaligen Eilentscheidung und der fortgeschrittenen Jahreszeit, wurde die Maßnahme an die Firma Richard Schulz Tiefbau, Neuburg an der Donau durch Ersten Bürgermeister Brey beauftragt.

Der Bau- und Vergabeausschuss Kallmünz genehmigt nachträglich die Maßnahme Verbindungsweg Murrenberg nach Dinau.

Antrag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands, SPD vom 27. 12. 2019

Der Antrag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD) vom 27.12.2019 wurde bereits in der Marktgemeinderatssitzung am 03.03.2020 behandelt.

Der Marktgemeinderat Kallmünz hat in dieser Sitzung beschlossen, den Antrag bzgl. der Aufwertung des sogenannten Rauchergangl als Gehweg, aus finanziellen Gründen zurückzustellen. Der Bauhof sollte jedoch beauftragt werden, dass Rauchergangl mit Schotter aufzufüllen.

Diese Maßnahme wurde bisher noch nicht durchgeführt. Aufgrund der derzeitigen personell angespannten Situation am Bauhof Kallmünz, kann die Schotterung auch nicht vom Bauhof durchgeführt werden.

Für diese Maßnahme liegt aktuell ein Angebot der Firma Omexom Frankenluk GmbH vor.

Im Antrag der SPD vom 27. 12. 2019 wurde darüber hinaus angemerkt, dass das Rauchergangl angemessen ausgeleuchtet werden sollte.

Zur Ausleuchtung des Rauchergangl wurde angedacht, dies mit Hilfe von Solarlaternen durchzuführen.

Es wurden hierfür Angebote bei drei Firmen eingeholt. Die Firma Bayernwerk wollte sich die örtlichen Gegebenheiten ansehen, um zu überprüfen, ob die Ausleuchtung mit Solarlaternen möglich ist. Es wurde daraufhin mit Herrn Hauer von der Firma Bayernwerk ein vor Ort Termin vereinbart.

Bei diesem Ortstermin stellte Herr Hauer fest, dass eine Ausleuchtung des Rauchergangl mit Solarlaternen technisch nicht möglich ist, aufgrund des vorhandenen Baum- und Sträucherbestandes.

Auch das alljährliche Auslichten des Lichtraumprofils würde nicht zum Erfolg führen, dass die Solarlaternen mit ausreichend Sonnenlicht versorgt werden.

Die Installation von höheren Solarlaternen ist auch nicht möglich, da durch diese Laternen die Autofahrer von der St 2235 geblendet werden können.

Von der Installation von Solarlaternen wird daher abgeraten.

Die Firma Bayernwerk Netz GmbH, Lupburger Straße 19 in 92331 Parsberg, hat daraufhin ein Angebot für die Ausleuchtung des Rauchergangl, mit sechs Brennstellen abgegeben. Es handelt sich hierbei um sechs LED-Laternen der Firma Schreder, Modell Teceo 1.

Der Bau- und Vergabeausschuss Kallmünz beschließt, gemäß Antrag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD) vom 27. 12. 2019, das sogenannte Rauchergangl angemessen auszuleuchten und ganzjährig sicher begehbar auszubauen.

Es wird hierzu die Firma Omexom Frankenluk GmbH und die Firma Bayernwerk Netz GmbH beauftragt.

Dieser Beschluss wurde einstimmig abgelehnt.

Der Bau- und Vergabeausschuss Kallmünz beschließt, gemäß Antrag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD) vom 27. 12. 2019, das sogenannte Rauchergangl in Schotterbauweise auszubauen. Die notwendigen Anpassungen für den ordnungsgemäßen Abfluss des Niederschlagswassers sind vorzunehmen. Eine erneute Ausschreibung ist von der Verwaltung in die Wege zu leiten.

Diesem Beschluss wurde zugestimmt.

Baumpfleßmaßnahmen Alte Dinauer Str., Spittelberg, OT Fischbach und OT Schirndorf

In den Ortsteilen Fischbach (Wurzelstockentfernung), Schirndorf (Baumpfleßgearbeiten), in der Dinauer Straße (Fällung von 5 maroden Linden, da Gefahr in Verzug) und Spittelberg (Wurzelstockentfernung) müssen mehrere Bäume zugeschnitten bzw. gefällt werden.

Es wurden hierzu folgende Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert:

- Bäuml GmbH & Co. KG, Forst- und Landschaftspflege
- RLB - Technik Jörg Schmid
- ForstBaumGarten – Wenzl

Die Firma Bäuml teilte mit, dass Sie derzeit keine Kapazitäten frei hat.

Die Firma RLB – Technik und die Firma ForstBaumGarten – Wenzl haben entschieden, dass sie die notwendigen Baumfäll- und Baumpfleßgearbeiten in Kooperation durchführen möchten.

Sie haben daher, über die Firma ForstBaumGarten – Wenzl, ein gemeinsames, bestehend aus zwei Angeboten, abgegeben.

Der Bau- und Vergabeausschuss Kallmünz beschließt, die Firma ForstBaumGarten – Wenzl, in Kooperation mit der Firma RLB – Technik, mit den notwendigen Baumpfleß- und Baumfällarbeiten, zu beauftragen.

Bauantrag auf Umbau und Umnutzung eines best. Gebäudes: Umnutzung von EFH zu Küche, Gastraum und Galerie im EG, WHG und Lager im DG mit außenliegender Treppe in das DG, Alte Regensburger Straße in 93183 Kallmünz.

Der Antragsteller beantragt den Umbau und Umnutzung des bestehenden Gebäudes von einem EFH zu einer Küche mit Gastraum und Galerie im EG sowie einer Wohnung im Lager im DG mit außenliegender Treppe in das DG.

Nach Meinung der Verwaltung ist die geplante Maßnahme aus Sicht des Marktes Kallmünz grundsätzlich zustimmungsfähig und steht den Planungsabsichten des Marktes Kallmünz im Kern nicht entgegen, soweit die benötigten Stellplätze durch den Antragsteller nachgewiesen werden. Hierzu ist es noch erforderlich, dass er eine dementsprechende Grunddienstbarkeit nachweist.

Der Bau- und Vergabeausschuss des Marktes Kallmünz beschließt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB unter der Auflage zu erteilen, dass der Antragsteller im Zuge des weiteren Antragsverfahrens die erforderlichen Stellplätze gegenüber der unteren Bauaufsichtsbehörde mittels Grunddienstbarkeit zu seinen Gunsten auf den Flurnummern 209 und 211 der Gemarkung Kallmünz nachweist. Ferner wird festgestellt, dass der Nachweis der erforderlichen Stellplätze derzeit nicht über den Markt Kallmünz erfolgen kann. Einer Befreiung von der Nachweispflicht zu den benötigten Stellplätzen seitens der GaStellV kann seitens des Marktes Kallmünz derzeit ebenfalls nicht zugestimmt werden. Weiterhin wird hinsichtlich der denkmalpflegerischen Stellungnahme im Sinne des Art. 14 BayDSchG ebenfalls das Einvernehmen erklärt.

Bekanntgaben

Aufstellung Bauleitplanverfahren Markt Beratzhausen

Erster Bürgermeister Brey gibt bekannt, dass der Aufstellung des vorhabenbezogenen Bauleitverfahrens „An der Mühlenstr.“ des Marktes Beratzhausen im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB; Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB und der Nachbargemeinden i. S. d. § 2 Abs. 2 BauGB, wegen Fristablauf die Zustimmung erteilt wurde.

Mitteilungen des Seniorenforums

Filmcafé am Morgen

Hinweisen möchten wir wieder auf das regelmäßig stattfindende Filmcafé am Morgen des Regina Filmtheaters in Regensburg in Zusammenarbeit mit der Servicestelle Hilfen in schwierigen Lebenslagen des Landratsamtes Regensburg jeweils am zweiten Mittwoch, Donnerstag und Freitag im Monat ab 10:00 Uhr. Der Film beginnt um 11:00 Uhr. Dazu gibt es Kaffee oder Tee oder 1 Glas Sekt und eine Brezn/Butterbrezn oder leicht süßes Gebäck. Der Preis beträgt neuerdings 9,00 € incl. 3,50 € für Verzehr.

Zusätzliche Information des Regina-Kinos:

Aufgrund der aktuellen Corona-Bestimmungen werden nur verbindliche Reservierungen angenommen. Seit Anfang November 2021 gilt in allen bayerischen Kinos die 2 G-PLUS-Regelung. Zutritt ist also nur für Genesene, Geimpfte mit einem gültigen Test möglich. Bitte die Nachweise nicht vergessen! Änderungen sind eventuell möglich. Bitte beachten Sie auch die Tagespresse. Beim Betreten des Hauses herrscht die Pflicht zu Mund- und Nasenschutz. Dieser kann zum Verzehr und am Sitzplatz abgenommen werden.

Am 9., 10. und 11. Januar wird der Film „Eiffel in Love“ (109 Min) gezeigt.

Paris im späten 19. Jahrhundert: Gustave Eiffel hat soeben die Arbeiten an der gemeinsam mit Frédéric-Auguste Bartholdi gebauten Freiheitsstatue in New York abgeschlossen und kehrt nun in seine Heimat zurück. Im Auftrag der französischen Regierung soll er für die Weltausstellung im Jahr 1889 sein bisher größtes Kunstwerk entwerfen, eine wahre Meisterleistung des Ingenieurhandwerks. Doch Eiffel will eigentlich nur die Pariser Metro überarbeiten, weswegen er stark unter Druck gesetzt wird. Da trifft er seine Jugendliebe Adrienne Bourguès wieder, die er für immer verloren geglaubt hatte, was ihn zu einem nie dagewesenen Bauwerk inspiriert: dem Eiffelturm...

Die nächsten Film-Termine sind am Mittwoch, 09.03., Donnerstag, 10.03., und Freitag, 11.03.2022.

Hilfen in schwierigen Lebenslagen – neuer Name für das Sachgebiet

Die Sachgebiete Senioren und Inklusion und die Integrationsstelle wurden am 01.10.2021 zu einem Sachgebiet zusammengeführt: Hilfen in schwierigen Lebenslagen, welches das umfassende Angebot des Sachgebietes widerspiegelt.

Aufgrund dieser Neuerung werden sich in Bälde auch die beiden Funktionspostfächer ändern, d. h. statt senioren.in-

klusion@lra-regensburg.de und integration@lra-regensburg.de gelten dann die Mailadressen

- 1) hilfen.lebenslagen@lra-regensburg.de (gesamtes Sachgebiet)
- 2) sprachmittler@lra-regensburg.de (entsprechender Arbeitsbereich der Integrationsstelle)

Zwecks Umgewöhnung kann das Sachgebiet nach der Umstellung für eine gewisse Übergangszeit sowohl unter den alten als auch unter den neuen Funktionspostfächern erreicht werden.

Der Animationsfilm über das neue Sachgebiet ist unter folgendem Link zu sehen: <https://www.landkreis-regensburg.de/buergerservice/hilfen-in-schwierigen-lebenslagen/> Es werden in rund 1,5 Minuten die vielseitigen Tätigkeitsbereiche, die wichtigsten Angebote, die Leistungen des erweiterten Sachgebietes sowie Hilfen in schwierigen Lebenslagen gezeigt.

nora – Bundesweite Notruf-App

Barrierefreie Hilfe auf Knopfdruck

Die offizielle Notruf-App der Bundesländer „nora“ kann ab sofort downgeloadet werden. Damit sind Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst im Notfall schnell und einfach zu erreichen. Besonders hilfreich ist „nora“ für Menschen, die nicht oder nicht gut telefonieren können, weil sie zum Beispiel eine Sprach- oder Hörbehinderung haben oder für Menschen, die nicht so sicher Deutsch sprechen, dass sie sich am Telefon gut verständigen können. Mit „nora“ werden direkt die zuständigen Einsatzleitstellen von Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst erreicht – genauso, als würden die Notrufnummern 110 oder 112 angerufen werden. „Nora“ nutzt die Standortfunktion des Mobil-Geräts, um den genauen Standort an die örtlich zuständige Einsatzleitstelle zu übermitteln. So können Einsatzkräfte Personen besser finden, auch wenn diese selbst den genauen Standort nicht beschreiben können. Die App „nora“ ist so aufgebaut, dass man auch mit geringen Sprachkenntnissen und ganz ohne zu sprechen einen Notruf mit den wichtigsten Informationen auf Knopfdruck absetzen kann. Dabei helfen Symbole, klare Texte und eine klare Nutzerführung. Das ermöglicht Menschen mit eingeschränkten Sprach- und Hörfähigkeiten den direkten Kontakt zu den Leitstellen von Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst. Die „nora“ Notruf-App ist im Apple App Store für iOS und im Google Play Store für Android erhältlich. Weitere Informationen zur App gibt es unter www.nora-notruf.de/de-as.

Landkreis initiiert Netzwerk für pflegende Angehörige

Sie leisten täglich wertvolle Arbeit und kümmern sich um Menschen, die sich selbst nicht mehr versorgen können: pflegende Angehörige. Um sie zu unterstützen, initiiert das Landratsamt nun ein Netzwerk, das vom Sachgebiet für „Hilfen in schwierigen Lebenslagen“ am Landratsamt mit Informationen rund um das Thema Pflege, mit Beratung, Schulungs-/Veranstaltungs- oder Infektionsschutz-hinweisen, Hausbesuchen, Kontakten und Austausch versorgt wird.

„Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nehmen sich auch gerne Zeit zum Zuhören für ihre Sorgen und Nöte“, verspricht Petra Haslbeck. Die Sachgebietsleiterin für „Hilfen in schwierigen Lebenslagen“ weiß, wie wichtig ein direkter Ansprechpartner sein kann, der sich im

„Pflege-Dschungel“ auskennt und Wege aufzeigen kann. Meist stünden Angehörige plötzlich und unerwartet – über einen längeren Zeitraum – vor schwierigen Situationen, die es zu meistern gilt. Der eigene Alltag muss umstrukturiert werden. Diese enorme Belastung ist laut Haslbeck sehr häufig mit gesundheitlichen, zeitlichen, emotionalen, sozialen sowie finanziellen Herausforderungen und Sorgen verbunden. „Die Übernahme der Pflege eines Menschen bedeutet zumeist einen tiefen Eingriff in familiäre Routinen, Rollen und Gepflogenheiten.“

Mit dem Service aus einer Hand leistet die Fachstelle am Landratsamt Hilfestellung in diesen herausfordernden Lagen – ob zu den Themen Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, Hilfs- und Begleitdienst für Menschen in Not, mit Entlastungsangeboten, bei Fragen zu Betreuung, Behinderung, Inklusion oder Integration, mit Pflege- und Wohnberatung. „Über das Netzwerk können wir schnell und unkompliziert in Verbindung bleiben“, so Petra Haslbeck.

Wer das neue Angebot wahrnehmen will, kann sich unter der Telefonnummer 09 41 / 4009-7 11 oder per E-mail über Senioren.Inklusion@lra-regensburg.de melden. Die Kontaktdaten werden dann in den Verteiler aufgenommen. Weitere Informationen und Hinweise zum Datenschutz finden Interessierte auf der Homepage des Landkreises www.landkreis-regensburg.de unter Bürgerservice, Hilfen in schwierigen Lebenslagen, Beratung & Unterstützung, Netzwerk für pflegende Angehörige.

Hilfen in schwierigen Lebenslagen

MAKS®-Therapie Angebot zur Entlastung für pflegende Angehörige

Die Betreuung eines Menschen mit Gedächtnisproblemen bzw. einer Demenz kann Angehörige vor große Herausforderungen stellen und bringt Familien oft an ihre Belastungsgrenzen. Das Sachgebiet Hilfen in schwierigen Lebenslagen des Landratsamtes Regensburg bietet deshalb eine kostenlose Entlastungsmöglichkeit für pflegende Angehörige an.

In einer Gruppe von bis zu acht Personen treffen sich wöchentlich Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen an verschiedenen Örtlichkeiten im Landkreis und erhalten

ein vielfältiges Betreuungsangebot durch eine MAKS®-Therapeutin. Der Begriff „MAKS“ steht hierbei für motorisch, alltagspraktisch, kognitiv und sozial.

In diesen Bereichen werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer während einer zweistündigen Beschäftigungseinheit gefördert. Parallel dazu können sich die Angehörigen eine Auszeit nehmen, denn sie müssen nicht anwesend sein.

Ansprechpartnerin ist Frau Astrid Dechant, zertifizierte MAKS®-Therapeutin, Tel. 09 41 / 4009-648.

Gemeindesprechstunden für Pflege- und Wohnberatung

Seit Dezember bietet das Sachgebiet Hilfen in schwierigen Lebenslagen den Gemeinden im Landkreis bei Interesse Sprechstunden für die Pflege- und Wohnberatung direkt in den jeweiligen Ortskernen, in einer jeweils neutralen, von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Räumlichkeit an. Diese Räumlichkeiten erfüllen die Voraussetzungen der Barrierefreiheit, sind coronakonform und mit WLAN-Anschluss ausgestattet, damit die Beraterinnen, Frau Mai und Frau Reichel, während des Gesprächs auf ihr Büro-Netzwerk zugreifen können. Die Beratungsräume können sich in Rathäusern oder Bürgerhäusern befinden, können Veranstaltungsräume der Gemeinden oder Sitzungssäle etc. sein. Neben den telefonischen oder persönlichen Beratungsangeboten im Landratsamt und auf Wunsch im häuslichen Umfeld der Ratsuchenden steht damit ein dritter Gesprächsrahmen für Betroffene und ihre (pflegenden) Angehörigen zur Auswahl. Die mit diesem Vor-Ort-Angebot verbundenen besonderen Vorteile sind das neutrale Umfeld bei gleichzeitiger Schonung von zeitlichen Ressourcen auf Seiten der Ratsuchenden, da sie sich die Anreise zum Landratsamt sparen können.

Die Termine und Modalitäten können im Sachgebiet Hilfen in schwierigen Lebenslagen, Pflege- und Wohnberatung, unter den Telefonnummern 09 41 / 4009-198 (Frau Mai) und 09 41 / 4009-149 (Frau Reichel) nachgefragt werden.

Josef Hartung, Seniorenbeauftragter

Tel.: 09473/951442, Mobil: 0176/63065310

Gemeinde Duggendorf

Sprechstunde des 1. Bürgermeisters

Aufgrund der coronabedingt niedrigen Inanspruchnahme der Sprechstunde findet die Bürgersprechstunde nur noch nach vorheriger Anmeldung in Präsenz statt.

Die telefonische Erreichbarkeit des Bürgermeisters in diesem Zeitraum ist unter 0152 / 33956025 sichergestellt.

Regionaler Wochenmarkt der Gemeinde Duggendorf

Am Dorfplatz in Duggendorf findet wieder **jeden Freitag von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr** ein Wochenmarkt mit regionalen Anbietern statt.

Seniorenbus der Gemeinde Duggendorf

Der Seniorenbus fährt jeden Samstagvormittag **und nach Absprache** aus der Gemeinde Duggendorf nach Kallmünz.

Sowie jeden 1. Freitagnachmittag im Monat aus der Gemeinde Duggendorf nach Burglengenfeld.

Die Abholung erfolgt nach Möglichkeit an der Haustür.

Weitere Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse bzw. den Aushängen.

Termine bitte vereinbaren über den Nachbarschaftshilfverein Duggendorf: Tel.-Nr. 09409/943

Wichtige Nummern/Erreichbarkeiten:

Erster Bürgermeister: 0152/33956025

Bauhof/Kläranlage Duggendorf

Herr Forster: 0173/6307530

Herr Iberl: 0173/6277970

BRK Waldkindergarten „Baumstammhüpfer“ Duggendorf**Anmeldung für das Kindergartenjahr 2022/2023**

Ab sofort können Sie ihr Kind für das Kindergartenjahr 2022/23 im Waldkindergarten anmelden. Füllen Sie dafür eine Vormerkung aus und geben diese bis Ende Februar 2022 wieder im Waldkindergarten ab. Im März bekommen Sie dann eine Rückmeldung.

Um eine Vormerkung per Mail zu erhalten rufen Sie uns an, schreiben eine E-Mail. Sie können sich aber auch einfach am Treffpunkt des Waldkindergartens eine Vormerkung abholen (am Briefkasten). Bei weiteren Fragen, rufen Sie uns gerne an.

Info: Wenn es uns möglich ist (Infektionsgeschehen), möchten wir gerne im Frühling einen Tag der offenen Tür anbieten, damit sich alle Interessierten den Wald anschauen und Fragen stellen können. Sollte dies der Fall sein, bekommen Sie über das Mitteilungsblatt Bescheid.

Kontakt Daten: Weinberg bei Wischenhofen;
Einrichtungsleitung: Sarah Schottenloher
Telefon: 0151/23464792
E-Mail: waki-duggendorf@kvregensburg.brk.de

Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeinderäte:

v. l. 1. Bürgermeister Thomas Eichenseher, Irmgard Pöpl, Albert Zenger, Herbert Schwarz

Bildrechte Gemeinde Duggendorf

Mit über 18 Monaten Coronaverspätung konnten zum Jahresende 2021 nun auch die Gemeinderäte

Irmgard Pöpl nach 6 Jahren

Herbert Schwarz nach 12 Jahren

und Albert Zenger nach 18 Jahren

Einsatz für die Gemeinde Duggendorf gebührend verabschiedet werden. Erster Bürgermeister Thomas Eichenseher dankte den bisherigen Gemeinderäten für ihren Einsatz zum Wohle der Gemeinde.

Als Dank für die langjährige Tätigkeit überreichte er ein kleines Geschenk zusammen mit einer Urkunde.

Die **Ambulante Krankenpflegestation Pielenhofen**, zuständig für die Gemeinden Duggendorf, Pettendorf, Pielenhofen, Wolfsegg, 

sucht ab sofort

**Pflegfachkraft,
Pflegehilfskraft,
Haushaltshilfe (m/w/d)**

Wir bieten:

- Bezahlung nach attraktivem AVR-Tarif
- Sicherem Arbeitsplatz mit fachlichen Entwicklungsmöglichkeiten
- Gutes Betriebsklima und christliche Wertekultur

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an unsere Adresse:

Ambulante Krankenpflegestation, z.Hd. GF Jürgen Ebkemeier
Schulstr. 7, 93188 Pielenhofen oder per
E-Mail: juergen.ebkemeier@r-kom.net Tel. 0162 2903550

Die **Ambulante Krankenpflegestation Pielenhofen**, zuständig für die Gemeinden Duggendorf, Pettendorf, Pielenhofen, Wolfsegg, 

sucht ab sofort eine

Verwaltungskraft (m/w/d)

Wir erwarten
Sicherem Umgang mit der Office Software

Wir bieten:

- Minijob auf 450 € Basis ca. 6 h/Woche
- Bezahlung nach attraktivem AVR-Tarif
- Sicherem Arbeitsplatz
- Gutes Betriebsklima und christliche Wertekultur

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an unsere Adresse:

Ambulante Krankenpflegestation, z.Hd. GF Jürgen Ebkemeier
Schulstr. 7, 93188 Pielenhofen oder per
E-Mail: juergen.ebkemeier@r-kom.net Tel. 0162 290 35 50

Aus der Gemeinderatssitzung der Gemeinde Duggendorf vom 21. 12. 2021

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 19.10.2021

Vergabe Abriss altes Lellhaus in Hochdorf und „Schützenhaisl“ am Hochdorfer Sportplatz

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt, das wirtschaftlichste Angebot der Firma Schmid Transport und Erdbau GmbH, 93164 Laaber/Bergstetten anzunehmen und zu beauftragen.

Breitbandausbau – Bürgschaft Gemeinde Duggendorf – LNI

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt, dass einer Bürgschaft der Raiffeisenbank Oberpfälzer Jura eG für die LNI GmbH, Am Campus 1, 92331 Parsberg, mit Übernahme der Kosten der Bürgschaft durch die LNI GmbH, in Höhe einer Bürgschaftssumme von 236.186 Euro für den Breitbandausbau Heitzenhofen – Weichsel-dorf, vorbehaltlich der positiven rechtsaufsichtlichen und haushaltsrechtlichen Prüfung des Landratsamtes Regensburg zugestimmt wird und Herr Bürgermeister Eichen-seher zur Unterschrift bevollmächtigt wird.

Ambulante Krankenpflegestation Pielenhofen, Sonderfinanzierung zur Neustrukturierung des Pflegedienstes

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt, einen überplanmäßigen Defizitausgleich für die Ambulante Krankenpflegestation Pielenhofen in Höhe von 5,- € pro Einwohner und entsprechende Aufnahme in den Haushalt 2022.

Bauantrag zum Neubau eines Nebengebäudes als Wohnhausanbau in Heitzenhofen Fl.Nr. 9/1 Gemarkung Heitzenhofen, Am Hammerberg, Heitzenhofen

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Antrag auf Verlängerung einer bereits erteilten Baugenehmigung zum Neubau eines Wochenendhauses mit Carport und Gartenschuppen auf dem Grundstück an der Jurastraße, Duggendorf-Girnitz

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zur Verlängerung der mittels Bescheid des Landratsamtes Regensburg, vom 29. 11. 2017 ausgesprochenen Baugenehmigung im Sinne des § 36 BauGB, zu erteilen.

Antrag auf Verlängerung einer bereits erteilten Baugenehmigung zum Abbruch des bestehenden Wohngebäudes und Neubau eines Gebäudes mit Wohnnutzung auf dem Grundstück Waldstr. Duggendorf-Girnitz

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zur Verlängerung der mittels Bescheid des Landratsamtes Regensburg vom 21. 12. 2017 verlängerten Baugenehmigung im Sinne des § 36 BauGB zu erteilen.

Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Stellplatz in der Hütgasse in Duggendorf

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB unter der Auflage zu erteilen, dass der Bauherr sämtliche Erschließungskosten vollumfänglich selbst trägt. Der Abfluss wild abfließenden Wassers muss geregelt werden.

Zur Erschließung des Grundstückes (Abwasser, Wasser) wird eine Sondervereinbarung abgeschlossen.

Aufstellung des Bebauungsplanes „An der Mühlenstraße“ – Markt Beratzhausen; Beteiligung der Nachbargemeinden (§ 4 Abs. 2 BauGB)

Da die Belange der Gemeinde Duggendorf von der Aufstellung des Bebauungsplanes „An der Mühlenstraße“ des Marktes Beratzhausen nicht berührt werden, werden von der Gemeinde Duggendorf keine Einwände erhoben.

Gemeindestraßen; Notzufahrt nördliches Baugebiet Duggendorf; Ausschreibungsbeschluss

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt, diese Baumaßnahme als beschränkte Ausschreibung ab Mitte Januar 2022 gemäß der beiliegenden Planunterlagen auszusprechen.

Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2020

- a. Feststellung der Jahresrechnung 2020 – Ergebnis der Rechnungsprüfung**
- b. Entlastung zur Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2020**
- c. Genehmigung der über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben**
- d. Annahme der im Haushaltsjahr 2020 eingegangenen Spenden**

Rechnungsprüfungsausschussvorsitzende Eva Grundsteiner-Koller berichtet dem Gemeinderat Duggendorf vom Verlauf der am 02. 12. 2021 stattgefundenen Rechnungsprüfungsausschusssitzung.

Folgendes Rechnungsergebnis für das Haushaltsjahr 2020 soll festgehalten werden. Die bereinigten Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes betragen 2.761.114,48 €; die bereinigten Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes belaufen sich auf 847.412,19 €. Der Stand der allgemeinen Rücklage zu Beginn des Haushaltsjahres 2020 betrug 1.678.041,50 €, am Ende des Haushaltsjahres 2020 konnte ein Stand in Höhe von 1.795.626,77 € festgestellt werden.

Die Niederschrift über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2020 wird durch die Rechnungsprüfungsausschussvorsitzende verlesen. Die erarbeiteten Prüfungsfeststellungen und Hinweise werden zur Kenntnis genommen.

- a. Feststellung der Jahresrechnung 2020 – Ergebnis der Rechnungsprüfung**

Der Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2020 wurde bekanntgegeben. Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2020 wird gem. Art. 102 Abs. 3 GO und gem. beigefügtem Bericht zur Jahresrechnung 2020 festgestellt. Beiliegende Feststellung des Ergebnisses gem. § 79 KommHV ist Bestandteil des Beschlusses.

- b. Entlastung zur Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2020**

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt, die Entlastung mit den jeweils festgestellten Ergebnissen für die Jahresrechnung 2020 zu erteilen.

- c. Genehmigung der über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben**

Die über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2020 werden gem. Art. 66 Abs. 1 GO in Verbindung mit der Geschäftsordnung der Gemeinde Duggendorf genehmigt (über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben lt. beiliegender Liste).

- d. Annahme der im Haushaltsjahr 2020 eingegangenen Spenden**

Im Haushaltsjahr 2020 sind keine Spenden eingegangen.

Jugendbeauftragter der Gemeinde Duggendorf; Ersatzwahl eines Jugendbeauftragten

Aus persönlichen Gründen wird Gemeinderat Thomas Brenner zum Jahresende 2021 seine Tätigkeit als Jugendbeauftragter der Gemeinde Duggendorf beenden. Er hat sich bereit erklärt, die Projekte auch weiterhin in der Umsetzung zu begleiten, kann jedoch nicht mehr federführend tätig sein.

Gemeinderat Markus Gehr hat sich bereit erklärt, die Tätigkeit als Jugendbeauftragter ausüben zu wollen. Herr Gehr soll nun zum 01.01.2022 zum Jugendbeauftragten der Gemeinde Duggendorf bestellt werden.

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt, Herrn Markus Gehr ab dem 01.01.2022 zum Jugendbeauftragten der Gemeinde Duggendorf zu bestellen.

Winterdienst in der Gemeinde Duggendorf, Anschaffung eines Räumschildes und Streuers für den Bauhoflader

Der Wintereinbruch mit starkem Schneefall am 30.11.2021 hat gezeigt, dass der Winterdienst in der jetzigen Form, bei der Freihaltung von den Gemeindeverbindungsstraßen, zu früh seine Grenzen findet.

Einerseits ist die Aufstellung eines Schneezaunes in der Vergangenheit sinnlose Mühe, da durch ausbleibende Frostperioden keine Standsicherheit des Fangzaunes im weichen und durchnässten Boden gegeben ist. Spätestens beim ersten Wetterwechsel wird durch den einhergehenden Starkwind der Zaun umgeworfen.

Der Zaun kann danach nicht einfach wieder aufgestellt werden, da er zum einem durch den Ackerboden ver matscht und schwer geworden ist. Zum anderen sind die meisten Steher so verbogen, dass sie zuerst in der Werkstatt wieder ausgerichtet werden müssen.

Andererseits liegen die beiden Räumschwerpunkte (Judenberger Bereich und Hochdorfer Bereich) so weit auseinander, dass zusammen mit dem Räumdienst im Tal nicht die notwendige Räumfrequenz zur Freihaltung von hohen Schneeverwehungen erreicht werden kann.

Zusammen mit Zweitem Bürgermeister Franz Gehr und den Bauhofmitarbeitern wurde daher folgende Alternative entwickelt:

- Für den Lader des Bauhofes wird ein Räumgerät angeschafft (eine Räumung mit der Laderschaufel ist aus UVV-Gründen nicht zulässig!)
- Weiterhin wird der Lader auch mit einem Streugerät ausgestattet
- Mit dem Lader sollen dann die Ortsbereiche in Duggendorf und Heitzenhofen geräumt und der Unimog bei starkem Schneefall dort gar nicht mehr in Einsatz kommen
- Damit steht der Unimog rein für die Freihaltung der Gemeindestraßen und nachgelagert der höher liegenden Ortsteile zur Verfügung. Im Ergebnis können die Problemstellen öfter befahren und geräumt werden

Optional ist auch die Anschaffung eines zweiten, einfacheren – weil nicht hydraulisch steuerbaren Räumschildes denkbar, um direkt von Hochdorf aus mit Lader oder Traktor den Bereich der Kuppe unmittelbar räumen zu können.

Der Gemeinderat Duggendorf ermächtigt den Ersten Bürgermeister Thomas Eichenseher, auf Grundlage der vorliegenden Angebote, nach einem Wirtschaftlichkeitsver-

gleich, den Streuer und das Schneeräumschild für den Bauhoflader anzuschaffen.

Unimog Bauhof Duggendorf, Ersatzbeschaffung für aktuelles Fahrzeug

Wie bereits in der Oktobersitzung dargestellt, soll ein neuer Unimog für den gemeindlichen Bauhof angeschafft werden.

In der Anlage ist eine Aufstellung zu den bisherigen Wartungen/Reparaturen angefügt.

Die zusammengestellte Summe weicht von der bisher im Raum stehenden deutlich nach unten ab. Dies erklärt sich daraus, dass die erste Auswertung rein summarisch alle Kosten dem Unimog zugeordnete. In der jetzigen Betrachtung wurde klarer differenziert. Versicherungskosten (oder ähnliches), Kosten für den Schneeräumer, Streugerät oder Mulag wurden herausgenommen. Daher ergibt sich eine realistische Betrachtung der anfallenden Kosten für den Unimog selbst. Um eine Vergleichbarkeit mit den verschiedenen Varianten zur Neuanschaffung zu ermöglichen, wurden die Kosten auf Jahreswerte umgerechnet. Die Rückkaufpreise für den jetzigen Unimog 218 wurden nach Internetrecherchen auf einschlägigen Plattformen angesetzt.

Daraus lässt sich klar erkennen, dass weder Standardleasing noch EcoRent (inklusive Wartungs- und Reparaturkosten) eine wirtschaftliche Alternative darstellen. Darüber hinaus würde damit auch ausgerechnet der schon eng aufgestellte Verwaltungshaushalt zusätzlich belastet.

Beim Kauf eines Neufahrzeuges sind auch hier die teilweise geschätzt und gerechneten Jahreskosten über dem jetzigen Fahrzeug. Dies liegt jedoch maßgeblich auch daran, dass es sich um den höherwertigen Typen U430 handelt (unter anderem 299 PS zu bisher 177 PS).

Durch eine Recherche von zweitem Bürgermeister Franz Gehr konnte ermittelt werden, dass für den bisherigen Unimog nicht zwangsläufig für den Hydraulikschlauchtausch Kosten in Höhe von 5.000,- € in 2022 zu erwarten sind. Alternativ zur Umsetzung bei der Firma Bassewitz sind bei einer regionalen Fachwerkstatt deutlich geringere Kosten zu erwarten.

In diesem Zusammenhang sowie der genaueren Analyse der bisherigen Kosten, ist die Anschaffung erneut gesamtlich zu betrachten und offen zu diskutieren.

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt den Kauf eines neuen Unimog Typ 430 und Verkauf des bisherigen Unimog Typ 218, jeweils mit allen Anbaugeräten.

Dieser Antrag wurde abgelehnt.

Bekanntgaben

Schlussbescheid zur Brücke in Duggendorf

Erster Bürgermeister Eichenseher teilt mit, dass der Schlussbescheid zur Brücke in Duggendorf von der Regierung eingegangen ist.

Bescheid Schulverband; Rückabwicklung der Investitionsumlage für die Turnhalle

Erster Bürgermeister Eichenseher gibt bekannt, dass in dem Bescheid der Rückabwicklung vom Schulverband

Kallmünz, die Gemeinde Duggendorf einen Auszahlungsanteil von 16.064,91 Euro zurückerhält.

Kinderhaus Holzheim a. Forst

Erster Bürgermeister Eichenseher teilt mit, dass die Gemeinde Duggendorf für ein Kind im Kinderhaus in Holzheim a. Forst einen Beitrag leistet.

Aufgrund eines Überschusses im Kinderhaus Holzheim a. Forst, bekommt die Gemeinde Duggendorf einen Betrag von 700,00 Euro zurückerstattet.

Aus der Gemeinderatssitzung der Gemeinde Duggendorf vom 18.01.2022

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 16.11.2021.

Es werden folgende Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 16.11.2021 bekanntgegeben.

• Neuabschluss Stromkonzessionsvertrag

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt, dass Erster Bürgermeister Eichenseher beauftragt wird, den neuen Stromkonzessionsvertrag mit einer Laufzeit vom 01.08.2023 bis 31.07.2043 mit der Bayernwerk Netz GmbH abzuschließen.

• Erstellung von Planungsunterlagen zur Abgabe einer gehobenen wasserrechtlichen Erlaubnis für die Kläranlage Duggendorf; Vergabe der Planungsleistung

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt, dass der wirtschaftlichste Anbieter, die Firma U.T.E. Ingenieur GmbH, Regensburg mit der Erstellung von Planungsleistungen zur Abgabe einer gehobenen wasserrechtlichen Erlaubnis für die Gemeinde Duggendorf beauftragt wird.

• Kläranlage Duggendorf, Ermittlung des Sanierungsbedarfs für ein gemeinsames Abwasserentsorgungskonzept „Unteres Naabtal“; Vergabe von Ingenieurleistungen

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt, dass zur Ermittlung des Sanierungsbedarfs der Kläranlage Duggendorf für das zukünftige Abwasserkonzept „Unteres Naabtal“ das vorliegende Honorarangebot der Firma U.T.E. Ingenieur GmbH, Regensburg angenommen wird.

Vereinsheim Hochdorf – Zuschussantrag des Kulturvereins für Verputzarbeiten

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt, die Arbeiten am Hochdorfer Vereinsheim auf Grundlage der Kostennachweise bis zu einem Höchstbetrag von 20.000,00 € zu bezuschussen.

Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Elternwohnung im Außenbereich des Ortsteiles Judenberg

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB unter der Auflage, dass die Antragstellerin die Erschließungskosten vollumfänglich selbst trägt, zu erteilen.

Bekanntgaben

Nächster Sitzungstermin

Erster Bürgermeister Eichenseher gibt bekannt, dass die nächste Gemeinderatssitzung für 15.02.2022 um 19.30 Uhr geplant ist.

Treibjagd im Gemeindegebiet

Es wird mitgeteilt, dass am Samstag, 22.01.2022 eine Treibjagd im Gemeindegebiet stattfindet.

Vollsperrung der Staatsstraße 2235 zwischen Brunn und Wischenhofen wegen Rodungsarbeiten

Erster Bürgermeister Eichenseher teilt mit, dass ab dem 14.02.2022 die Staatsstraße zwischen Brunn und Wischenhofen wegen Rodungsarbeiten mit einem Rückzug für ca. 1 Woche voll gesperrt wird. Der Verkehr wird umgeleitet. Der erste Bauabschnitt für die neue Straße soll noch in diesem Jahr starten und den Bereich Ortsausfahrt Brunn bis Abfahrt zur Hütgasse umfassen. Der zweite Bauabschnitt Richtung Wischenhofen ist für nächstes Jahr geplant.

Rodungsarbeiten Hütgasse

Erster Bürgermeister Eichenseher teilt mit, dass im Anschluss an die Rodungsarbeiten an der Staatsstraße zwischen Brunn und Wischenhofen der Rückzug noch die abgestorbenen Pappeln bei der Hütgasse entfernt. Dies geschieht auf Hinweis von Herrn Revierförster Gansert, der nach einer Begehung am 21.12.2021 hier Gefahr in Vollzug sieht. Die Arbeiten an den großen Pappeln

sind für den Bauhof zu gefährlich, es wird hier eine maschinelle Fällung empfohlen.

Beleuchtung Sportplatz Hochdorf

Erster Bürgermeister Eichenseher informiert den Gemeinderat Duggendorf darüber, dass der DJK ihm mitgeteilt hat, dass dieser plant die Beleuchtung am Sportplatz Hochdorf auszubauen. Die Kostenschätzung beläuft sich auf ca. 30.000,00 € – 35.000,00 €, eine staatliche Förderung von ca. 70 % steht im Raum. Da hier vermutlich ein Zuschussantrag an die Gemeinde Duggendorf zu erwarten ist, dient diese Bekanntmachung der Vorinformation für die Gemeinderatsmitglieder.

Sachstand zur Beschaffung eines Schneeräumschildes sowie eines Streuaufsatzes

Erster Bürgermeister Eichenseher gibt bekannt, dass das neue Schneeräumschild zwischenzeitlich beschafft wurde. Die ursprüngliche Combi-Ausschreibung von Schneeräumschild und Streuer wurde zwischenzeitlich getrennt, da der Streuer so nicht vor September 2022 lieferbar gewesen wäre. Der Streuer soll schnellstmöglich beschafft werden.

Schuldenstand der Gemeinde Duggendorf

Erster Bürgermeister Eichenseher gibt folgende Schuldenstände bekannt:

Schulverband (Sanierung Turnhalle) 38.000,00 €
Sparkasse (Brückenneubau) 490.132,81 € und
Sparkasse (Unimog) 17.876,80 €

Gemeinde Holzheim a. Forst

Sprechzeiten des Ersten Bürgermeisters

Die Bürgersprechstunde wird flexibel angeboten. Deshalb bittet Erster Bürgermeister Andreas Beer sich bei Bedarf telefonisch/persönlich zur Terminabstimmung an ihn zu wenden. Dienstagabend ist keine regelmäßige Sprechstunde mehr eingeplant.

Kontaktdaten für die Terminvereinbarung:
Handynummer des Ersten Bürgermeisters:
0152/53984150

Gemeinderatssitzungen im Jahr 2022

Im Jahr 2022 sind die Gemeinderatssitzungen jeweils für den 2. Dienstag im Monat geplant. Bitte beachten Sie jedoch immer die Bekanntmachungen in den Amtsschaukästen der Gemeinde.



Impressum

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz

Verantwortlich für Teil 1 des Mitteilungsblattes (bis einschl. Vereine und Verbände) ist:

- Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz: Gemeinschaftsvorsitzender Ulrich Brey
- Markt Kallmünz: Erster Bürgermeister Ulrich Brey
- Gemeinde Duggendorf: Erster Bürgermeister Thomas Eichenseher
- Gemeinde Holzheim a. Forst: Erster Bürgermeister Andreas Beer
- Schulverband Kallmünz: Schulverbandsvorsitzender Ulrich Brey

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druckerei Laßleben

Achtung! Wegen Corona-Virus alle Vereinstreffen eingeschränkt. Tagespresse und die jeweils gültigen Corona-Bestimmungen beachten!

Kallmünz

ATSV Kallmünz

Der Trainings- und Spielbetrieb ist nach den aktuellen Hygiene-schutzbedingungen eingeschränkt möglich. Weitere Informationen dazu und aktuelle News finden Sie unter www.atsv-kallmuenz.de

19.2. (Samstag) Ski-Tagesfahrt Hochficht.

25.–27.3. (Fr–So) Saisonabschlussfahrt Südtirol.

Anmeldungen Online.

Bergverein Kallmünz e.V.

Termine und Nachrichten im Internet unter www.bergverein-kallmuenz.de

Bücherei Kallmünz

Auch in diesem Jahr gibt es wieder die kostenlosen Lesestart-Sets für 3-jährige Kinder.

Ortsgruppe Bund Naturschutz

Treffen jeden 3. Donnerstag im Monat um 20 Uhr im Hammer-schloß in Traidendorf.

Burgschützen Kallmünz e.V.

Jeden Donnerstag ab 19 Uhr Schießtraining im Schützenheim.

Bitte bei Teilnahme Corona G2/G3 Regeln beachten.

Infos im Internet unter: www.burgschuetzen-kallmuenz.de

Burgwanderer Kallmünz

Wegen Corona G2/G3 Regeln finden zur Zeit keine Aktivitäten statt.

Chorgemeinschaft Kallmünz

Jeden Dienstag um 19.45 Uhr Chorprobe im VG-Gebäude im Keltensaal. Bitte wegen Corona G2/G3 Regeln befolgen.

www.chorgemeinschaft.kallmuenz.rocks

Ensemble Chor Kallmünz Sing & Swing

Interessierte Sänger, Sängerinnen und Instrumentalisten (Flöte, Gitarre, usw.), Anfänger und Fortgeschrittene, sind herzlich willkommen! Kontakt: www.sing-und-swing-kallmuenz.de

FC Bayern Fanclub

Jeden 1. Samstag im Monat Mitgliederversammlung um 20 Uhr im Gasthaus Graf in Eich.

FF Krachenhausen-Mühlschlag

Voranzeige:

26.5. (Donnerstag) Vatertagsfest von 11 bis 22 Uhr am Dorfplatz in Krachenhausen.

Heimat- und Volkstrachtenverein e.V.

Bei der Erstellung unseres Vereinskaltenders 2022 gingen wir davon aus, dass unsere Veranstaltungen an den genannten Terminen, besprochen mit der Vorstandschaft, im **Vereinsheim** stattfinden können.

Krieger- und Reservistenkameradschaft Kallmünz

An jedem 1. Freitag im Monat treffen sich die Mitglieder des Vereins um 20 Uhr im Vereins- und Kulturheim.

KulturEck Kallmünz e.V.

Mitglieder und Interessierte treffen sich an jedem 2. Freitag im Monat.

Männergesangverein Kallmünz e.V.

Jeden Donnerstag, 20 Uhr, Probeabend im Vereinslokal

Oldtimer-Freunde Kallmünz

Jeden Mittwoch Oldtimer-Gesellschaftsabend im Vereinsheim ab 19 Uhr.

SSC Traidendorf

Jeden Donnerstag ab 19 Uhr Training. Auch Nichtmitglieder sind recht herzlich eingeladen.

Sing- und Musikstudio Kallmünz e.V.

Musikalische Früherziehung für Kinder

Montag 14 Uhr (4jährige) bzw. 15 Uhr (5–6jährige). Kontakt: Gabriela Rosas 0177/505 261.

Tischtennisclub Kallmünz 1960 e.V.

Aktuelle Termine und Ergebnisse auf der Homepage des Vereins unter www.ttc-kallmuenz.de

VdK Duggendorf-Kallmünz

Für Mai 2022 planen wir eine Frühjahrsversammlung mit Neuwahlen anschließend Muttertags- und Vatertagsfeier.

Duggendorf

FF Duggendorf

Regelmäßige Feuerwehrrübung: Jeden 1. Freitag im Monat, Beginn 19.30 Uhr. Treffpunkt beim Feuerwehrhaus.

Die Festschrift für „150 Jahre Feuerwehr Duggendorf“ ist fertig. Bestellungen werden bei Ott 09409/2360 und Schnaus 09409/2273 gerne entgegengenommen. Preis 9 Euro.

FF Heitzenhofen

Regelmäßige Feuerwehrrübung: Jeden 1. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr beim Feuerwehrhaus.

FF Wischenhofen

Jeden letzten Freitag im Monat Feuerwehrrübung. Treffpunkt 19 Uhr am Feuerwehrhaus.

FF Hochdorf

Jeden 1. Freitag im Monat Feuerwehrrübung. Treffpunkt 19.30 Uhr beim Feuerwehrhaus.

DJK Duggendorf – Tischtennisabteilung

Erwachsene: Montag 19.30 Uhr und Freitag 19.00 Uhr.

Kindertraining: Freitag 18.00 Uhr.

Stockabteilung

Jeden Donnerstag ab 19 Uhr Training. Interessierte, auch Nichtmitglieder, sind zum Schnuppern willkommen!

Mutter-Kind-Gruppe Duggendorf

Treffpunkt jeden Freitag von 9 bis 11 Uhr im Gemeindezentrum Duggendorf. Interessierte Eltern mit ihrem Kind ab ca. 4 Monaten können an einer Schnupperstunde teilnehmen.

Leiterin: Frau Johanna Hirsch, Tel. 0151/18 13 11 73.

Schützenverein Hubertus Hochdorf e.V.

Freitags ab 19.00 Uhr Schieß- und Gesellschaftsabend.

VdK Duggendorf-Kallmünz

Für Mai 2022 planen wir eine Frühjahrsversammlung mit Neuwahlen, anschließend Muttertags- und Vatertagsfeier.

Holzheim a. Forst

ASV Holzheim a. Forst – Stockschützen

Stockschießen immer Dienstag ab 18 Uhr und Samstag ab 17 Uhr. Jeder ist zum Schnupperschießen willkommen.

Eltern-Kind-Gruppe Holzheim a. Forst

Aufgrund der aktuellen Infektionszahlen finden keine Treffen der Eltern-Kind-Gruppe statt. Falls wieder Treffen möglich sind, werden Sie rechtzeitig informiert.

Treffen ausgesetzt:

Freitags 9 bis 11 Uhr im Gemeindehaus. Neue Mamis sind herzlich willkommen, einfach vorbeikommen oder informieren bei Frau Karger, Tel. 0151/58 611 489.

KRK Holzheim a. Forst

Jeden 1. Montag im Monat um 20 Uhr Monatsversammlung im Gasthaus Lau.